

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



9. Woche

Freitag, 4. März 2022

Güglinger Ratshöfle

Kartenvorverkauf hat begonnen



Freitag, 8. April
Schwäbisches
Kabarett mit
Karl-Heinz Dünnbier

Samstag, 14. Mai,
Comedy-Show mit
Olaf Bossi

jeweils 20 Uhr



Im April starten – wenn keine neuen Unwägbarkeiten kommen – auch in Güglingen wieder die Kulturveranstaltungen. Karten für die Veranstaltungen im Ratshöfle sind ab sofort erhältlich unter www.reservix.de und vormittags unter 07135/108-0.

DETEKTIVE AUF HEISSER SPUR

Kinderbibeltage

für alle
Vorschüler +
Grundschüler

WANTED
NACHWUCHS-
DETEKTIVE

gesucht!



3. - 6. März 2022

Vom 3. bis 6. März jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr veranstaltet die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen die Kinderbibeltage für alle Schulanfänger, Grundschul-Kids und baldigen Meisterdetektive. Weitere Informationen im Innenteil.

Was ist sonst noch los?

Frühlingsgrillen beim TSV

ERLÖS FÜR
„KIDS LERNEN
SCHWIMMEN“

Frühlingsgrillen beim TSV
SAMSTAG, 5. MÄRZ 2022
14:00-20:00 UHR

TSV GELÄNDE AN DER
WEINSTEIGE

ROTE VOM GRILL |
WEIN, BIER, ALKOHOLFREI

ES GELTEN DIE AKTUELLEN CORONA-REGELN

Am Samstag, 5. März findet am Gelände des TSV (Hof bei den Garagen) das erste Frühlingsgrillen statt. Die Bewirtung ist von 14.00 bis 20.00 Uhr. Ursprünglich war ein Glühweinfest geplant, das im November aber nicht stattfinden konnte.

Der Erlös aus der Bewirtung wird an „Kids lernen schwimmen“ gespendet. Der TSV freut sich über zahlreiche Gäste. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Es gibt Rote vom Grill sowie Bier, Wein, Sekt und alkoholfreie Getränke.

Die Veranstaltung findet unter den aktuell gültigen Corona-Regeln statt. Ein Hygiene-Konzept liegt vor.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 6. März 2022: Brigitte Kühne, den 75.

Am 7. März 2022: Ingeborg Wittich, den 75.

Pfaffenhofen:

Am 10. März 2022: Kurt Lägler, den 70.

Wir gratulieren allen Jubilaren – ob genannt oder ungenannt – recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 4. März

Apotheke aktuell, Lauffen,
Schillerstraße 18 07133/17909

Samstag, 5. März

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim,
Hauptstraße 46 07133/17013

Sonntag, 6. März

Rathaus-Apotheke, Abstatt,
Rathausstraße 31 07062/64333

Montag, 7. März

Burg-Apotheke, Beilstein,
Hauptstraße 43 07062/4350

Dienstag, 8. März

Stadt-Apotheke im medizentrum Brackenheim,
Austraße 30 07135/6530

Mittwoch, 9. März

Apotheke Müller, Nordheim,
Obere Gasse 2 07133/9011855

Donnerstag, 10. März

Hölderlin-Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 26 07133/4990

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 5. März

Dr. Bühler-Leuchte, Ilsfeld 07062/914448

Sonntag, 6. März

Tierärztl. Zentrum Sinsheim 07261/13595

Standesämter melden

Güglingen

Sterbefälle:

Am 22. Februar 2022 in Güglingen: Herr Samuel Wendel jun., Güglingen

Am 27. Februar 2022 in Güglingen: Frau Elfriede Maier, geb. Wöhr, Güglingen

Pfaffenhofen

Am 19. Februar 2022 in Heilbronn, Christa Daniel, geb. Schneider, Pfaffenhofen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bis vor wenigen Tagen war es für uns vollkommen unvorstellbar, dass mitten in Europa ein Krieg ausbricht. Unsere Gedanken sind bei den Menschen in der Ukraine, denen ohne Not und erkennbaren Grund ein Krieg aufgezwungen wurde. Die Bilder aus der Ukraine machen uns sprachlos.

Dieser Krieg wird auch Auswirkungen für Güglingen und Pfaffenhofen haben. Nicht zuletzt flüchtende Menschen werden bei uns Obhut und Sicherheit suchen. Die Aufnahme der flüchtenden Menschen aus der Ukraine wird auf unterschiedlichen Wegen erfolgen. Während ein Teil eine private Unterkunft bei Verwandten oder Bekannten finden wird, werden viele andere auf eine öffentlich organisierte Aufnahme angewiesen sein. Für Ihre Mithilfe in dieser so schwer zu greifenden Zeit sind wir Ihnen sehr dankbar!

Die Stadtverwaltung Güglingen und die Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen sind auf Notfälle vorbereitet. Wir haben in den vergangenen beiden Jahren der Coronapan-

demie bewiesen, dass wir auch in Krisenzeiten gut funktionieren. Zum jetzigen Zeitpunkt können wir noch nicht abschätzen, welche Auswirkungen der Krieg in der Ukraine für unsere Kommunen und für Sie persönlich haben wird.

Unsere Welt ist globalisiert, in Friedenszeiten hat sich darauf unser Wohlstand gegründet. In Kriegszeiten sind wir als freiheitliche Demokratie verwundbarer.

Herzliche Grüße



Ulrich Heckmann
Bürgermeister Güglingen



Carmen Kieninger
Bürgermeisterin Pfaffenhofen

Hocheffiziente Beleuchtungstechnik für die Katharina-Kepler-Schule in Güglingen

In den letzten Wochen wurde die Innenbeleuchtung der Katharina-Kepler-Schule auf eine neue, hocheffiziente Technik umgerüstet. Dazu gehört auch das Nachrüsten von Bewegungssensoren und die Installation eines intelligenten Beleuchtungssystems. „Da muss man schon richtig viel Geld in die Hand nehmen, um die komplette Innenbeleuchtung zu tauschen. Gut, dass es Fördermöglichkeiten gibt, diese haben wir optimal genutzt“, bemerkt Alin Rösch, Klimaschutzmanagerin vom GVV Oberes Zabergäu. Sie hat die Förderung beim Projektträger Jülich (PTJ) beantragt. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf ca. 210.000,00 €, die Förderquote beträgt 40 %.

Mit der neuen LED-Beleuchtung werden pro Jahr fast 50.000 Kilowattstunden Strom eingespart. Das macht über die gesamte Lebensdauer aller Leuchtensysteme ganze 576 Tonnen Kohlenstoffdioxid, die wegfallen. „Wir müssen viel für den Klimaschutz tun und haben die Themen Energieeffizienz und Energieeinsparung unserer Liegenschaften im Blick“, betont Bürgermeister Ulrich Heckmann.

Die Umrüstungsarbeiten mussten teilweise in den regulären Unterrichtszeiten getätigt werden. „Das ist alles eine Frage der Organisation, die Zusammenarbeit mit den ortansässigen Firmen hat sehr gut funktioniert“, lobt Patrick Höfle vom Stadtbauamt Güglingen. Er betreut das Projekt seit Anfang des Jahres.



Für die Aufnahme des Fotos mit Schulleiter Patrick Essig (2. v. l.) wurden die Masken abgenommen.

Frau Rösch freut sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit mit der Katharina-Kepler-Schule. „Ich habe mit Herrn Essig, dem Schulleiter der Katharina-Kepler-Schule besprochen, dass wir uns zusammensetzen, um gemeinsame Projekte in Sachen Klimaschutz auf den Weg zu bringen.“

HNO-Praxis in Brackenheim

Dr. med. Anja Henhapl bezieht ab 01.07.2022 die Praxisräume im Neubau an der Austr. 28. Bislang praktiziert die Fachärztin für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde schon in Eppingen am Karlsplatz 5.

Aber ab 01.07.2022 eröffnet Dr. med. Anja Henhapl eine zweite Praxis im „Medipark“ Brackenheim mit einem breiten Leistungsangebot: Untersuchungen zur Diagnostik von Hörstörungen (alle Altersgruppen), Schwindeldiagnostik/Behandlung, Allergietests und spezifische Immuntherapie, ambulante Operationen, Hautchirurgie, Entfernung von Hautveränderungen, Otoneurologie und Ultraschalluntersuchungen der Nasennebenhöhlen und des Halses inklusive der Speicheldrüsen sowie Schlafapnoestörungen.

Einen Schwerpunkt bildet die Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit allen fachärztlichen Leistungen sowie dem Hörscreening für Neugeborene.

Unterstützt wird Frau Henhapl von einer weiteren HNO-Ärztin sowie 4 medizinischen Fachangestellten.

Patienten aus dem Zabergäu können bereits ab sofort Termine für Eppingen vereinbaren. Ab 01.07.2022 erfolgt die Behandlung dann auch in den neuen Räumen in Brackenheim. Telefonische Anmeldung unter 07262/5670.

Der Neubau „Medipark“ in der Austraße 28 verfügt über zeitgemäße, modern eingerichtete, helle und freundliche Räume. Der barrierefreie Zugang erfolgt über die Austraße und das Bürgerzentrum gegenüber bietet ausreichend Parkplätze zur Nutzung.

Mitteilung des Landratsamts

Impfungen mit Nuvaxovid ab Mittwoch möglich

Ab Mittwoch, 2. März, sind im Impfstützpunkt des Landkreises Heilbronn in Ilsfeld-Auenstein auch Impfungen mit dem Impfstoff Nuvaxovid des Herstellers Novavax möglich. Ab sofort können Interessierte über die Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-heilbronn.de/coronaimpfung einen Termin für die Impfung mit Nuvaxovid buchen. Der neue Impfstoff wird allerdings zunächst ausschließlich den Personen zur Verfügung gestellt, die von der einrichtungsbezogenen Impfpflicht betroffen sind. Ein entsprechender Nachweis muss beim Termin vorgelegt werden. Zu diesem Zweck hat das Landratsamt ein Formular erstellt, welches ebenfalls auf der Internetseite des Landkreises zum Download zur Verfügung steht.

Sobald die Nachfrage nachlässt und die Personen, die von der einrichtungsbezogenen Impfpflicht betroffen sind, die Möglichkeit hatten, einen Termin zu buchen, wird der Impfstoff für alle Impfwillige freigegeben.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

Der Impfstützpunkt Ilsfeld hat täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet, donnerstags und freitags bis 20 Uhr.

Neue Erreichbarkeit der Corona-Hotline

Da die Zahl der Anrufe bei der Corona-Hotline des Landkreises Heilbronn stetig abnimmt, wird die Erreichbarkeit angepasst. Die Hotline ist ab sofort montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr und von 13:30 bis 16 Uhr erreichbar. Zu diesen Zeiten können sich Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises unter der Nummer 07131/994-5012 zu allgemeinen Fragen zum Coronavirus sowie zu Quarantänemaßnahmen informieren.

Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbands

Am **Dienstag, 8. März 2022 um 19:00 Uhr** findet die nächste Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes im Bürgersaal der Herzogskelter Güglingen statt.

TOP 1 Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2022

Einbringung und Beschlussfassung

TOP 2 Vergabe Betriebsführung Kläranlage

TOP 3 Bekanntgaben

TOP 4 Verschiedenes

Corona Hygienekonzept:

Bei der Durchführung einer Sitzung öffentlicher Gremien als Präsenzveranstaltung ist folgendes zu beachten:

- Es besteht eine Verpflichtung für alle Teilnehmer und Zuhörer durchgehend und korrekt FFP2-Masken zu tragen.
 - Es wird empfohlen, dass sich alle Teilnehmer sowie Zuhörer vor der Sitzung auf Corona testen lassen. Der Test sollte nicht älter als 24 Stunden sein.
 - Es werden regelmäßige Lüftungspausen stattfinden und die Sitzung hierfür unterbrochen.
- Außerdem sollte folgendes beachtet werden:
- Die Dauer der Veranstaltung ist möglichst kurz zu halten.
 - Redebeiträge sollten so kurz wie möglich gehalten werden.
 - Auf Essen/Trinken sollte möglichst verzichtet werden. Nach Möglichkeit sollten Pausen draußen und unter Einhaltung aller Sicherheitsvorkehrungen verbracht werden.
 - An- und Abreise möglichst alleine im eigenen Pkw.

Der EnBW-MacherBus fährt auch 2022 wieder durch Baden-Württemberg und hilft vor Ort

Bewerbungsfrist für ehrenamtliche und gemeinnützige Projekte läuft bis 28. März 2022. Die Macher/-innen von EnBW haben auch im letzten Jahr kräftig angepackt und gemeinnützige Projekte in Baden-Württemberg umgesetzt. An die 30 Projekte hat das EnBW MacherBus-Team insgesamt schon realisiert und auch 2022 juckt es den freiwilligen Helfer/-innen schon wieder in den Fingern spannende Herzensprojekte anzugehen.

Wo der Bus in diesem Jahr Station macht, entscheidet ein Wettbewerb. Bis 28. März 2022 können sich Vereine und gemeinnützige Einrichtungen, die in Baden-Württemberg an-

sässig sind, bewerben. Das Projekt sollte sich in einer der drei Kategorien – „Kinder und Jugendliche“, „Senioren und Soziales“ oder „Tiere und Umwelt“ – einordnen lassen.

Eine interne Jury aus EnBW Mitarbeiter/-innen wählt nach Ablauf der Bewerbungsfrist aus allen Bewerbungen je drei Projekte pro Kategorie aus. Vom 6. bis 15. Mai 2022 kann dann online für die Favoriten abgestimmt werden. Gewinner des Wettbewerbs sind die drei Projekte, die in ihrer Kategorie jeweils die meisten Stimmen erhalten haben. Zusätzlich zu den Gewinnern wird die EnBW-Jury selbst ein viertes Gewinnerprojekt auswählen. Im Sommer rücken die EnBW-Macher/-innen dann mit Kraft und Köpfchen je einen Tag lang an. Mit im Gepäck sind bis zu 5.000 €, mit denen Kosten für Material und Fachpersonal gedeckt werden können.

Die EnBW beobachtet die Entwicklung zum Coronavirus (Covid-19) sehr genau. Falls erforderlich erfolgt die Umsetzung der Projekte auch unter Einhaltung geltender Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen.

Für Bewerbungen ist es auf jeden Fall von Vorteil, wenn sich das Wunschprojekt im Freien umsetzen lässt.

Alle Informationen zur Bewerbung und das Bewerbungsformular finden Sie unter www.enbw.com/macherbus.

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Lenkungsgruppe zur Weiterentwicklung des Orientierungsplans nimmt Arbeit auf

Im Herbst des vergangenen Jahres hatte das Forum Frühkindliche Bildung (FFB) zusammen mit dem Kultusministerium eine Evaluation des Orientierungsplans für Bildung und Erziehung in den Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg vorgestellt.

Ausgehend davon wurde beschlossen, den Orientierungsplan weiterzuentwickeln und unter anderem den Praxisbezug zu stärken. Auf verschiedenen Ebenen ist die Praxis an der Weiterentwicklung beteiligt, die das FFB unter Leitung von Prof. Dr. Nataliya Soultanian Schritt für Schritt umsetzt. Dazu wurde auch eine Lenkungsgruppe ins Leben gerufen.

„In der Lenkungsgruppe werden alle Beteiligten in den Prozess einbezogen“, sagt Staatssekretär Volker Schebesta MdL. Dabei wird die gemeinsame Arbeit an der Weiterentwicklung des Orientierungsplans gerade auch im Hinblick auf die spätere Implementierung in die verschiedenen Praxisfelder und Handlungsebenen besprochen.

Er ergänzt: „Kern des Weiterentwicklungskonzepts ist die Beteiligung. Wir wollen die Expertinnen und Experten aus der Praxis einbinden und setzen dafür einen umfassenden und langfristigen angelegten Beteiligungsprozess auf.“

Die Mitglieder der Lenkungsgruppe sind unter anderem das Kultusministerium, das FFB, der wissenschaftliche Beirat des FFB, das Hochschulnetzwerk, der Kommunalverband für Jugend und Soziales, Vertreterinnen und Vertreter der Kommunalen Landesverbände, der Kirchen, der kirchlichen und weiteren Trägerverbände der Kindertageseinrichtungen, die Kindertagespflege sowie die Landeselternvertretung.

Den Vorsitz der Lenkungsgruppe übernimmt Staatssekretär Volker Schebesta MdL.

Weiterentwicklung des Orientierungsplans

Die Weiterentwicklung des Orientierungsplans wird vom FFB im Auftrag des Kultusministeriums bearbeitet, koordiniert und gestaltet. Dazu hat das FFB das Weiterentwicklungskonzept „WeOp“ entwickelt. Dieses Konzept sieht eine umfassende Beteiligung der Akteure im frühkindlichen Bereich vor, auch der Erzieherinnen und Erzieher sowie der Einrichtungsleitungen.

Seit dem 14. Februar läuft eine Online-Kommentierung des Orientierungsplans. Unter www.orientierungsplan-bw-weiterentwickeln.de können interessierte Akteurinnen und Akteure aus der frühkindlichen Bildung noch bis zum 4. März ihre Einschätzung zu verschiedenen Aspekten wie „Verzahnung von Ausbildung und Praxis“, „Transparenz gegenüber den Eltern erhöhen“ oder auch zum Thema Verbindlichkeit abgeben. Der Beginn der Implementierungsphase des weiterentwickelten Orientierungsplans ist nach derzeitigem Stand für Herbst 2023 geplant.

Weitere Informationen

Nach einer Pilotphase mit anschließender Evaluation wurde der erste Orientierungsplan aus dem Jahr 2005 inhaltlich weiterentwickelt. Der Orientierungsplan aus dem Jahr 2011 ist Grundlage für die pädagogische Arbeit in den Kindertageseinrichtungen. Der Orientierungsplan wurde in den Jahren 2019 und 2020 vom Zentrum für Kinder- und Jugendforschung an der Evangelischen Hochschule Freiburg unter Leitung von Frau Prof. Dr. Dörte Weltzien evaluiert.

Der Abschlussbericht zur Evaluation steht auf der Website des FFB unter <https://www.ffb-bw.de> zur Verfügung.

NECKAR ZABER TOURISMUS Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Aktuelle Führungstermine

Es gelten die aktuellen Coronaregeln. Die Anmeldung erfolgt unter Angabe der Kontaktdaten direkt beim jeweiligen Gästeführer bzw. Gästeführerin.

Sonntag, 06.03.2022, Öffentliche Führung auf Schloss Liebenstein, 11–12.30 Uhr

Freilichtführung durch die Burganlage von Schloss Liebenstein. Treffpunkt: Schautafel im Burghof, Kosten: 7 €/Person. Anmeldung bei Frank Merkle unter Tel. 07143/404072 oder info@frank-merkle.de.

Sonntag, 06.03.2022, Eine Wanderung im Tal der Blausterne, 14–16.30 Uhr

Der Kaywald zeigt sich jetzt, wenn die Szilla blühen, von seiner schönsten Seite. Unterwegs begegnen uns in diesem Naturschutzgebiet noch andere botanische Besonderheiten. Treffpunkt: Umspannwerk im Brühl in Lauffen, 9 €/Erw., 3 €/Kind ab 8 Jahre. Anmeldung bei Ilse Schopper unter Tel. 07046/4073176 oder i.r.schopper@gmx.de.

Freitag, 11.03.2022, Wie Findus zu Petterson kam, 17.30–20 Uhr

Familien mit Kindern können einen Besuch in Meister Grimbars Lebensraum unternehmen. Zum Abschluss mit Glühwein, Punsch und Stockbrot backen. Treffpunkt: Zaberfeld Naturparkzentrum. Kosten: 15 €/Erw., 10 €/Kind. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741 oder hering.zaberfeld@freenet.de.

Samstag, 12.03.2022, Biegen nicht Brechen, 10–12 Uhr

Die Reben sind geschnitten, aus dem Schnittgut biegen wir Rebkugeln und Rebherzen, dazu gibt es Secco und Fingerfood. Treffpunkt: Brackenheim, Parkplatz Sulzbergsee, Kosten: 20 €/Person. Anmeldung bei Weinerlebnisführerin Heidi Brose-Schilling, Telefon 07135/15420 oder fa.sching@gmx.de.

Samstag, 12.03.2022, Frühlingserwachen am Heidelberg, 14.30–17 Uhr

Wanderung durch die Weinberge auf der Suche nach Zeichen des Frühlings bis zum höchsten Punkt des Heuchelbergs. Treffpunkt: Waldspielplatz Weinbergstraße, Nordhausen, Kosten: 8 €/Person. Anmeldung Helga Naujoks, Tel. 0176/55642299.

Sonntag, 13.03.2022, Glas und Gabel unterwegs 14–18 Uhr

Sektempfang beim Weingut Storz in Cleebronn mit anschließender Weinwanderung auf den Michaelsberg zur schönsten Weinsicht, anschließend Vesper mit Weinprobe im Weingut. Kosten: 37 €/Person. Anmeldung Lena Storz, Tel. 07135/8524 oder info@privatkellerei-storz.de.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9–13 Uhr, Di./Mi., 9–17 Uhr, Do./Fr., 9–18 Uhr.



NATURPARK
Stromberg Heuchelberg

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Die Naturparkführer/-innen sind unterwegs: Alle Veranstaltungen unterliegen den aktuellen Landesverordnungen. Es können sich kurzfristige Änderungen ergeben, daher bitte immer telefonisch bei den Naturparkführern nachfragen. Einen Überblick finden Sie auf unserer Website „naturpark-stromberg-heuchelberg.de“!

Eine Wanderung im Tal der Blausterne

So., 06.03., Uhrzeit: 14 bis 16.30 Uhr: Der Kaywald zeigt sich jetzt, wenn die Szilla blühen, von seiner schönsten Seite. Unterwegs begegnen uns in diesem Naturschutzgebiet neben den blühenden Blausternen auch noch andere botanische Besonderheiten.

Naturparkführerin Ilse Schopper, Telefon: 07046/4073176, E-Mail: i.r.schopper@gmx.de. Kostenbeitrag: p. P. 9 €, Kinder ab 8 Jahre 4 €, Treffpunkt: Lauffen, Im Brühl, am Umspannwerk. Anmeldung erforderlich.

Kräuterwanderung

So., 06.03., Uhrzeit: 14.30 bis 17 Uhr: Schauen und staunen über die Kräuter, die sich zeigen. Was wächst schon? Was können wir wie verwenden? Was kann man selbst in seinen Garten pflanzen, um etwas für die Insekten zu tun? Dies erfahren Sie bei einem 2,5-stündigen Kräuterrundgang.

Naturparkführerin Ute Schoch, Telefon: 07143/965018, E-Mail: u.scho@gmx.net. Kostenbeitrag: p. P. 6 €, Treffpunkt: Löchgau, Parkplatz Sportplatz. Anmeldung erforderlich.

Geheimnisvoller alter Burgberg

So., 13.03., Uhrzeit: 14 bis 17 Uhr: Auf Schützinger Gemarkung liegt der sagenumwobene „Alte Burgberg“. Auf der alten keltischen Fliehbürg sind noch zahlreiche Bodendenkmale erhalten und vor allem nur dort wachsende Heilkräuter künden noch heute von den ehemaligen Bewohnern des Burgberges. Auf einer

ca. 3-stündigen Wanderung lüftet Naturparkführer Klaus Timmerberg einige Geheimnisse der alten Burg.

Naturparkführer Timmerberg Klaus, Telefon: 07043/2066, E-Mail: k.timmerberg@web.de. Kostenbeitrag: p. P. 6 €, Kinder 3 €, Treffpunkt: Wanderparkplatz zwischen Zaisersweiher und Lienzingen. Anmeldung erforderlich.

Entdeckungen im Bauerngarten – Frühling

So., 13.03., Uhrzeit: 14 bis 16.30 Uhr: Eigenes Gemüse und Obst den ganzen Sommer lang – von einem richtigen Bauerngarten träumen viele. Beim Rundgang durch die Gemüsebeete gibt es Tipps für die Anlage, für Sortenauswahl, nachhaltigen Gemüseanbau und den Umgang mit Beikräutern und Schädlingen. Viel Stoff also zum Fachsimpeln und Gedankenaustausch zwischen frischem Gemüse.

Naturparkführerin Beate Zonsius, Telefon: 0152/38268292, E-Mail: b.zonsius@gmx.de. Kostenbeitrag: Erwachsene 12 €, Kinder frei, Treffpunkt: Bretten, Salzhofen 4/1, Haltestelle: Bretten Tierpark, Fußweg 5 Minuten. Anmeldung erforderlich.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

Obwohl das neue Jahr schon längst begonnen hat, können in der Rentenversicherung freiwillige Beiträge für 2021 noch bis 31. März 2022 rückwirkend gezahlt werden. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Wie hoch die freiwilligen Beiträge sein sollen, bestimmt man selbst: Wer für 2021 noch zahlen will, kann zwischen 83,70 Euro und 1.320,60 Euro für jeden Beitragsmonat entrichten. Sollen die Zahlungen bereits für 2022 gelten, so ist jeder Betrag zwischen 83,70 Euro und 1.311,30 Euro monatlich möglich. Freiwillig versichern können sich zum Beispiel selbstständig Tätige, Beamtinnen und Beamte sowie Hausfrauen bzw. Hausmänner. Dabei besonders interessant: Vor 1955 geborene Personen, die trotz Kindererziehung keine fünf Beitragsjahre haben, können jederzeit selbst nach Erreichen der Regelaltersgrenze die noch fehlenden Beiträge nachzahlen und so einen Rentenanspruch entstehen lassen. Für die Einzahlungen erhält man Ansprüche auf Rehabilitationsleistungen und Schutz für Hinterbliebene. Darüber hinaus erhöht man den Anspruch auf eine Altersrente und hält unter besonderen Voraussetzungen auch die Anwartschaft auf eine Erwerbsminderungsrente aufrecht. Interessierte sollten allerdings beachten, dass man sich bei der gesetzlichen Rente das eingezahlte Kapital nicht vorzeitig wieder auszahlen lassen kann. Aus steuerlichen Gründen können die zusätzlichen Einzahlungen in die gesetzliche Rentenversicherung ebenfalls interessant sein. Sie können als Altersvorsorgeaufwendungen geltend gemacht werden. Dafür muss die Rente im Alter versteuert werden. Ebenso zahlen Rentnerinnen und Rentner Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge aus den Einnahmen.

Mehr Informationen rund um die freiwilligen Beiträge enthält die kostenlose Broschüre „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Die Broschüre kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Tel.: 0721/825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Jetzt zum PalmMarkt am Sonntag, 10. April anmelden



Voraussichtlich kann der PalmMarkt der Stadt und des HGV Güglingen in diesem Jahr wieder stattfinden. Die Einladungen an die Einzelhändler, Vereine, Schulen, Kunsthandwerker usw. wurden verschickt. Viele Anmeldungen sind schon eingegangen und viele Rückmeldungen fehlen auch noch.

Bitte denken Sie daran, Ihre Anmeldung abzugeben und nach Möglichkeit auch abzusagen, damit wir die Größe des Marktes bald abschätzen und entsprechend planen können.

Bei Rückfragen bitte im Rathaus bei Serina Hirschmann (serina.hirschmann@gueglingen.de, 07135/108-24 melden) melden.

Anmeldeformulare sind auf der Homepage unter der Rubrik „Feste und Märkte“ unter PalmMarkt zu finden.

Auf der Baustelle am Stadtgraben geht es weiter

Nachdem sich die Bauarbeiten länger verzögert haben, geht es auf der Baustelle für das neue Gebäude für das Familienzentrum und die Kita Gottlieb Luz nun voran.



Die Fima Merkle hat begonnen, das Gebäude in Holzständerbauweise zu errichten. In den nächsten Wochen wird man schnell Fortschritte sehen, da die Wandelemente vorgefertigt sind und der Aufbau der Wände daher sehr zügig geht.



Medientipp der Woche Die Farbe Lila von Alice Walker

MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Die junge Schwarze Celie wächst Anfang des 20. Jahrhunderts in Georgia auf. Während ihre Mutter im Sterben liegt, wird sie mit vierzehn zum ersten Mal von ihrem Vater vergewaltigt und in den Folge-

jahren zweimal schwanger. Er gibt die Kinder weg, sie weiß nicht, ob sie noch leben oder tot sind. Als sie in die Ehe mit einem Mann gezwungen wird, der sie schlägt, wendet sich Celie in verzweifelten Briefen an Gott, da sie keinen anderen Ausweg mehr weiß.



© ECCO Verlag

Weg. (Quelle: ECCO Verlag)

Besuch der Mediothek Güglingen

Liebe Besucherinnen und Besucher der Mediothek Güglingen, ab dem 23.02.2022 gilt für einen Besuch in der Mediothek Güglingen die 3G-Regel. Zutritt für geimpfte, genesene und getestete Personen.

Der Status „Genesen“ gilt frühestens 28 Tage nach der Probenentnahme und bis maximal 3 Monate bei nicht geimpften Personen und maximal 6 Monate bei geimpften Personen nach Probenentnahme. Als „Geimpft“ gilt, wer mindestens die Grundimmunisierung mit 2 Impfungen hat. Nichtimmunisierte Personen

Erst als ihr Mann seine Geliebte Shug Avery ins Haus holt, verbessert sich Celies Situation. Sie verliebt sich in Shug und lernt von ihr, dass echte Liebe nichts mit Gewalt zu tun hat. Durch Shugs Liebe und die Freundschaft weiterer Frauen geht Celie endlich gegen alle Widerstände ihren

benötigen für den Bibliotheksbesuch einen negativen Test. Hierbei ist ein Schnelltest 24 Stunden gültig, ein PCR-Test hat eine Gültigkeit von 48 Stunden.

Ausnahmen:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- Grundschüler/-innen, Schüler/-innen eines sonderpädagogischen Bildungs-/Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule – gilt nur für Schüler/-innen bis einschließlich 17 Jahre und nicht während der Ferien. (in den Ferien ist ein 3G-Nachweis notwendig)
- Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis und negatives Testergebnis notwendig).

Die Abholung bestellter Medien und die Rückgabe ist weiter unbeschränkt möglich.

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff im Gartacher Hof

Am 22.03. kann der Dienstagstreff wieder von 14–16 Uhr im Pavillon des Gartacher Hofes stattfinden, es gibt eine Pauschale von 4 € für Kaffee und Kuchen (am 15.03. findet der Dienstagstreff noch nicht statt). Sie können sich telefonisch in Güglingen (Mo.–Do., 9 bis 12 Uhr oder jederzeit auf dem Anrufbeantworter) unter der Nummer 07135/16421 anmelden oder per E-Mail an weinsteige@d-hoim.de. In den nächsten Wochen erhalten Sie hier noch weitere Informationen über die Zugangsbeschränkungen die dann gelten werden.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Toller Einsatz beim 5. Landschaftspflegetag

Über 30 Personen, darunter eine größere Anzahl von Kindern, konnte Bürgermeisterin Carmen Kieninger beim 5. Landschaftspflegetag letzten Samstag auf dem Rathausparkplatz begrüßen. Gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Naturschutz Mittleres Zabergäu (AGN), der Bürgerinitiative Bürger Pro Pfaffenhofen und Weiler (BPP) und Herrn Dr. Stark vom BUND ruft die Gemeinde jedes Jahr zur ehrenamtlichen Pflege der Landschaft unserer Gemeinde auf. In den vergangenen beiden Jahren konnte die Aktion pandemiebedingt leider nicht stattfinden. Entsprechend war nun einiges zu tun. Erfreut zeigte sich die Gemeindechefin, dass auch viele Gemeinderäte unter den fleißigen Helfern waren.

Zusammen mit den Mitarbeitern des Bauhofes, für deren Einsatz diese ebenfalls von ihrer Chefin gelobt wurden, sind drei Schwerpunkte der Landschaftspflege eingegangen worden.



Ein Trupp hat das Felsband entlang des oberen Weinbergweges über unserem Ortsteil Weiler freigeschnitten, und damit wurde das Refugium für die Eidechsen gepflegt. Die andere Gruppe, darunter hauptsächlich die Kinder-

schar, haben die Hecken entlang des Weges zum alten Sportplatz vom Plastikmüll befreit. Und auf ihrem Rückweg konnte auch der Weg entlang des Rodbachs erneut von weggeworfenem Müll befreit werden. Eine weitere Gruppe kümmerte sich um den ersten Rückschnitt der Obstbäume, die als Ausgleichsmaßnahme für das Neubaugebiet Gehrn gepflanzt worden waren.



Nach getaner Arbeit lud die Gemeinde zu einem gemeinsamen Vesper ein. Bürgermeisterin Kieninger bedankt sich ganz herzlich bei den Beteiligten für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die Natur.



Sperrung wegen Strom-Kabelverlegearbeiten

Wegen Strom-Kabelverlegearbeiten in Pfaffenhofen, im Bereich der Stromberghöfe wird die Strombergstraße für ca. 2 Wochen gesperrt. Eine Umleitung wird über die Rodbachstraße ausgeschildert. Die Maßnahme beginnt in der KW 10.

Aus dem Gemeinderat

Die Ortsmitte soll schöner werden

Der gesamte historisch geprägte Pfaffenhofer Ortskern ist zum zweiten Mal Sanierungsgebiet: Von der Pfarrgasse im Osten bis zum Benzbach im Westen, von der Weinsteige und Seestraße im Norden bis zum Gartenweg und „Fleckenstücke“ im Süden, dazu der Bereich rund ums Gemeindezentrum, Schule und Kindergarten bis zur Zaber – so hat der Gemeinderat die förmliche Abgrenzung festgelegt. Insgesamt eine Fläche von etwas mehr als neun Hektar.

Der Förderrahmen, mit dem Sanierungswillige unterstützt werden, beträgt rund 1,3 Millionen Euro. Der Bewilligungszeitraum endet am 30. April 2030. Gefördert werden vor allem energetische Modernisierungen und Instandsetzungen von Wohn- und Geschäftshäusern sowie die Umnutzung von Nicht-Wohngebäuden, beispielsweise Scheunen, zu Wohnzwecken. Diese Projekte können mit 30 Prozent der förderfähigen Baukosten, maximal 35.000 Euro pro Haus, unterstützt werden. Die Modernisierung von Nebengebäuden wird mit maximal 10.000 Euro gefördert. Bis maximal 20.000 Euro je Gebäude gibt es für Abbruch- und Abbruchfolgekosten. Die Förderung aller Maßnahmen auf einem Flurstück hat der Gemeinderat auf 60.000 Euro begrenzt. Das Mindestinvestitionsvolumen beträgt 10.000 Euro. Obwohl das gesamte Gebiet schon einmal in frühere Sanierungsprogramme aufgenommen wurde, haben Lena Rüger und Ulrike Datan von der Stadtentwicklung STEG bei ihren vorbereitenden Untersuchungen noch reichlich städtebauliche, funktionale, strukturelle und räumliche Missstände festgestellt und dem Gemeinderat präsentiert.

Demnach sind mehr als die Hälfte aller Hauptgebäude im Untersuchungsgebiet durch erhebliche bis substanzielle Missstände gekennzeichnet. Auch im öffentlichen Bereich und auf privaten Flächen fanden sie reichlich Gestaltungsmängel. Handlungsschwerpunkte sehen Lena Rüger und Ulrike Datan beispielsweise an der Ecke Heilbronner-, Maulbronner- und Hauptstraße. Dort könnte mit einem eventuellen ortsbildprägenden Neubau ein modernes Zentrum für Wohn- und Geschäftsnutzung geschaffen werden.

Erhaltenswert sei neben anderen Gebäuden auch das ehemalige Gasthaus Traube mit Neugestaltung der Zeiltorstraße und der Badgasse. Dort könnte durch eine Neuordnung der Grundstücke und „Abbruch nichtwirtschaftlich erneuerbarer Bestandsgebäude“ eine zeitgemäße Neubebauung mit Erhalt der Krautgärten stattfinden.



Handlungsbedarf sehen die Planerinnen auf dem Areal der ehemaligen Mühle Horsch. Neuordnung der Grundstücke, energetische Sanierung und Modernisierung sind hier die Stichworte. Viel Abbruch- und Sanierungspotenzial wird an der Heilbronner Straße und zwischen Pfarrgasse und Brunnengasse gesehen. Nicht zuletzt bietet die Fläche zwischen Gemeindezentrum und Zaber attraktive Gestaltungsmöglichkeiten für einen Ort der Kommunikation und des sozialen Miteinanders. wst



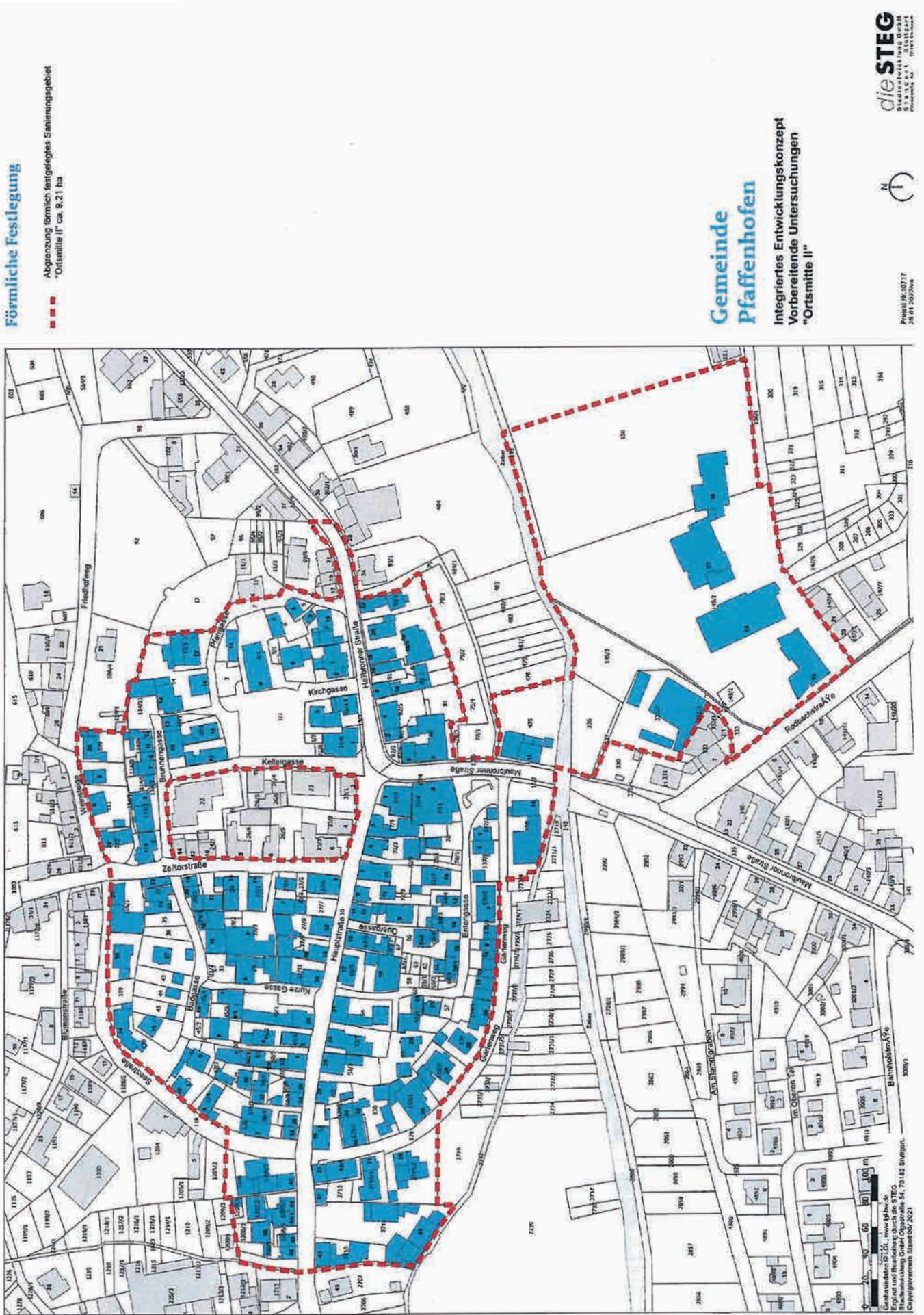
Erweiterung AKG wird zugestimmt

Die Firma AKG, Achauer Kompostierungs GmbH, will ihr Betriebsgelände in der Stettenklinge um rund eineinhalb Hektar vergrößern. Mit Einschränkungen stimmte der Gemeinderat dem Bauvorhaben zu.

AKG plant neben einer neuen Lagerhalle für Holzpellets und Kompostprodukte auch ein neues, rund 660 Kubikmeter fassendes Regenrückhaltebecken und eine Annahme- und Lagermöglichkeit für eine geringe Menge Bauschutt zur Zwischenlagerung. Man denkt an täglich etwa sieben Tonnen oder 2.000 Tonnen pro Jahr. Eine Erweiterung der Grüngutkompostierung ist nicht geplant. Da bleibt es bei den bereits genehmigten 80.000 Tonnen pro Jahr. Durch die Erweiterung können die Arbeitsabläufe optimiert und der Lkw-Verkehr auf dem Betriebsgelände entzerrt werden, schreibt die Firma. Dies bringe vor allem für die Grünschnitt-Anlieferer und Kleinmengen-Abholer der Kompostprodukte mit dem Pkw mehr Sicherheit. Ihre Verkehrswege sind dann getrennt von den Fahrbahnen der großen Laster und führen direkt zur neuen Anliefer- und Verkaufsfläche.

Der Gemeinderat hat sein Einvernehmen zu dem Bauvorhaben einstimmig erteilt. Allerdings mit der Einschränkung, dass man einer Verlängerung der Betriebszeit samstags bis 20 Uhr nicht zustimmt. Um 16 Uhr muss Schluss sein. Außerdem wird die Firma verpflichtet die öffentlichen Feldwege, die als Firmenzufahrt genutzt werden, wie bisher auf eigene Kosten instandzuhalten. wst

Plan zum förmlich festgelegten Sanierungsgebiet laut folgender Satzung:



Förmliche Festlegung

Abgrenzung förmlich festgelegtes Sanierungsgebiet
"Ortsmitte II" ca. 9.21 ha

Gemeinde Pfaffenhofen

Integriertes Entwicklungskonzept
Vorbereitende Untersuchungen
"Ortsmitte II"



Projekt Nr. 10717
25.01.2022/2021

0 20 40 60 80 100 m
Grafisch erstellt: D. G. L., www.die-steg.de
© Städtebauingenieur GmbH, Copyright Nr. 54, 70 142 Stuttgart.
Copyrightvermerk Stand 03/2021

**Bekanntmachung der Sanierungssatzung
Gemeinde Pfaffenhofen
Landkreis Heilbronn**

**Satzung über die förmliche
Festlegung des Sanierungs-
gebietes „Ortsmitte II“**

Aufgrund von § 142 Abs. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen in seiner Sitzung am 23.02.2022 folgende Sanierungssatzung beschlossen:

§ 1 Festlegung des Sanierungsgebietes

In dem nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen städtebauliche Missstände nach § 136 BauGB vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen wesentlich verbessert oder umgestaltet werden. Das insgesamt ca. 9,21 ha umfassende Gebiet wird hiermit förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Bezeichnung „Ortsmitte II“.

Die Abgrenzung des Sanierungsgebietes ergibt sich aus dem Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH mit Datum vom 25.01.2022 (Originalmaßstab M 1:1000). Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im vorgenannten Lageplan abgegrenzten Fläche. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung. Die Sanierungssatzung sowie der Lageplan kann während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Pfaffenhofen Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen von jedermann eingesehen werden.

Werden innerhalb des förmlich festgelegten Sanierungsgebiets durch Grundstückszusammenlegungen Flurstücke verschmolzen und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, sind auf diese insoweit die Bestimmungen dieser Satzung und des Sanierungsmaßnahmenrechts (§§ 136 ff. BauGB) ebenfalls anzuwenden. Der Sanierungsvermerk (§ 143 Abs. 2 S. 2 BauGB) ist durch das Grundbuchamt auf den neu entstandenen Grundstücken zu übernehmen.

§ 2 Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme „Ortsmitte II“ wird unter Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB im umfassenden Verfahren durchgeführt.

§ 3 Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben, Teilungen und Rechtsvorgänge finden ohne Einschränkungen Anwendung.

§ 4 Inkrafttreten

Die Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Ausgefertigt:

Pfaffenhofen, den 28.02.2022
gez.

Carmen Kieninger
Bürgermeisterin

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) sind eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB genannten Verfahrens- und Formvorschriften sowie ein

nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Gemäß § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der

Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, 2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Weiter wird auf die Vorschriften des § 24 ff BauGB (Vorkaufsrecht für die Gemeinde) und auf § 144 BauGB (genehmigungspflichtige Vorhaben) hingewiesen.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 2. Korinther 6,1–10

Wochenspruch: Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.

*1 Johannes 3,8b
(362 EG)*

Wochenlied: „Eine feste Burg ist unser Gott“

Allg. kirchliche Nachrichten

Zeltlager für Kinder

Zum Start der Sommerferien bietet das EJW Bezirk Brackenheim Zeltlager für Jungen und Mädchen von acht bis zwölf Jahren an. Die genauen Termine und auch die anderen Ferienfreizeiten z. B. über Pfingsten finden Sie auf www.ejw-brackenheim.de.

Evangelische Kirche Güglingen

*Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>*

Öffnungszeiten Pfarramt:

Das Gemeindebüro ist in dieser Woche nicht besetzt.

Donnerstag, 3. März bis Samstag, 5. März

Kinderbibeltage in der Kirche

Sonntag, 6. März

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage (Pfr. Kübler, Carolin Maurer und Team). Das Opfer erbitten wir je zur Hälfte für die Jugendarbeit im Bezirk und der eigenen Gemeinde.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kommen Sie gerne, wenn Sie symptomfrei sind.

Eine FFP2-Maske ist Pflicht. Für Kinder reicht eine medizinische Maske.

Mittwoch, 9. März

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus

Donnerstag, 10. März

20.00 Uhr Posaunenchor, Kirche

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Kinderbibelwoche

Herzliche Einladung an alle Schulanfänger, Grundschul-Kids und baldige Meisterdetektive!

„Mit Detektiv Adlerauge auf heißer Spur“ vom 3. bis 5. März 2022 täglich von 15 bis 18 Uhr, Mauritiuskirche Güglingen. Erlebt unglaubliche

Geschichten, Action, Spiel und Spaß und am Sonntag, 6. März um 10 Uhr zum Abschluss einen Familien-Gottesdienst. Natürlich alles unter den aktuellen Corona-Bedingungen.



Mehr Infos und Anmeldung unter www.kirche-gueglingen.de, mit dem QR-Code oder unter EJG.

Achtung! Die Teilnehmerzahl in der Kirche ist leider begrenzt.

Gebet für den Frieden



Herzliche Einladung zum

Gebet für Frieden

Mauritiuskirche Güglingen

Sonntags

ab 18:00 Uhr persönliches Gebet in der Kirche
(besinnliche Musik und Vorschläge zum Gebet, bitte mit FFP2-Maske)

18:30 Uhr kurzer Abschluss auf dem Marktplatz

Viele Gebete für den Frieden steigen in diesen Tagen auf. Viele beten für sich alleine. Uns ist es ein Anliegen geworden, einen Raum zu schaffen, um gemeinsam beten zu können. Gemeinschaft stärkt und spendet Trost. Und Jesus sagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen zusammen sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Darum laden wir bis auf weiteres sonntagabends in die Mauritiuskirche ein.

Ab 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit für individuelles, stilles Gebet und dennoch nicht alleine. Sie erhalten ein Blatt mit Gebetsvorschlägen, können eine Kerze entzünden

oder einfach bei besinnlicher Musik verweilen. Um 18:30 Uhr werden wir auf dem Marktplatz mit einem gemeinsamen Gebet und Gesang abschließen.

Bitte beachten Sie, dass in der Kirche eine FFP2-Maskenpflicht für Erwachsene gilt.

Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung
Beratungstermine mit Frau Stroppe, Diakonische Bezirksstelle: Sie ist in der Regel von Montag bis Donnerstag erreichbar: Telefonisch: 07135/98840 oder per E-Mail: birgit.stroppe@diakonie-brackenheim.de.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

wilhelm.forstner@drs.de;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730,

claudia.weiler@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

stmichael.brackenheim@drs.de;

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 5. März

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 6. März

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*

Sonntag, 6. März

18.00 Uhr Friedensgebet, Christus König Brackenheim

Montag, 7. März

17.00 Uhr Rosenkranzgebet, Brackenheim

Dienstag, 8. März

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 9. März

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*

Donnerstag, 10. März

8.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim*

21.00 Uhr KreuzWeise, Brackenheim*

Freitag, 11. März

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 12. März

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 13. März

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim*

* bedeutet Livestream über den Youtube-Kanal katholische Kirche im Zabergäu

Bitte beachten Sie, dass für alle Gottesdienste eine FFP2-Maske verpflichtend ist.

Termine

Freitag, 4. März

18.00 Uhr Abend für Trauernde, kath. Gemeindehaus Güglingen

Donnerstag, 10. März

21.00 Uhr KreuzWeise, Brackenheim

Weltgebetstag am 4. März 2022 aus England, Wales und Nordirland

„Zukunftsplan: Hoffnung“ (Informationen siehe unter Allgemeine Kirchliche Nachrichten oder www.weltgebetstag.de).

KreuzWeise – Impulse zu Kreuz und Passion

Anknüpfend an die nächtlichen Liturgien der letzten Jahre mit Musik und Texten zur Passion und zum Kreuz, findet Kreuz+Weise auch in der diesjährigen Fastenzeit 2022 statt.

Schenken Sie sich diese abendliche Stunde donnerstags um 21.00 Uhr ab 10.03. in Christus König Brackenheim.

Caritas – Fastenopfer 2022

Jedes Jahr zur Fastenzeit – in den Gottesdiensten am 12. und 13. März 2022 – ruft die

Caritas zu einer Spende für Menschen in Not auf. Gerade in der Corona-Krise ist Hilfe vielerorts dringend vonnöten. Die Spenden werden für Hilfsangebote direkt vor Ort eingesetzt: 40 Prozent der Sammlung bleiben in den Kirchengemeinden für soziale-karitative Aufgaben. Der andere Teil geht an den Caritasverband für Projekte in der jeweiligen Caritas-Region vor Ort.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. 07135/6615

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen

Donnerstag, 3. März

19.30 Uhr Vorschlagsausschuss

Samstag, 5. März

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 6. März

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

10.30 Uhr Online-Gottesdienst aus Botenheim (Zugang per E-Mail an ma-fi@online.de)

Samstag, 12. März

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 13. März

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Sonntag, 6. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

<https://www.nak-hn.de/gueglingen>

Jahresmotto 2021: Christus unsere Zukunft

Sonntag, 6. März

9.30 Uhr Gottesdienst für Verstorbene durch Bezirksevangelist Stefan Clever

Mittwoch, 9. März

Findet kein Gottesdienst in Güglingen statt

Hinweis:

Die Gottesdienste in Güglingen finden nur statt, sofern es die Regelungen hinsichtlich der Corona-Pandemie zulassen.

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,

<http://kirche-frauenzimmern.de>

Sonntag, 6. März

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrer Tobias Wacker

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Tobias Wacker

11.45 Uhr Taufgottesdienst von Ella und Mats Eisele in der Martinskirche Frauenzimmern

Montag, 7. März

17.30 Uhr Jungchar (bis 18.30 Uhr) in Eibensbach Treffpunkt Kirchhof für alle in Frauenzimmern im Gemeindehaus nur für die Schüler der 1.–3. Klasse

Mittwoch, 9. März

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Frauenzimmern

Freitag, 11. März

18.00 Uhr Große Mädelsjungchar 5.–7. Klasse – nur Realschule im Gemeindehaus Frauenzimmern (bis 19:30 Uhr), bitte Mundschutz nicht vergessen.

Samstag, 12. März

ab 13:00 Uhr sammelt der Posaunenchor Eibensbach in Frauenzimmern Altpapier. Bitte stellen Sie das Material in kleinen Päckchen gut gebündelt an den Gehwegrand – vielen Dank.

Sonntag, 13. März

9.20 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Marienkirche mit Pfarrer Tobias Wacker

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche mit Pfarrer Tobias Wacker

Liebe Gemeindeglieder,

bitte beachten Sie, dass für Personen ab 18 Jahren in Innenräumen eine FFP2-Maskenpflicht besteht. Dies gilt auch für die Gottesdienste.

Sekretariat

Das Sekretariat ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Dienstags und donnerstags erreichen Sie Frau Stark telefonisch von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>

www.kirche-pfaffenhofen.de

www.kirche-weiler.de

Freitag, 4. März

19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen in der Kirche in Pfaffenhofen

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 6. März – Invokavit

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer i. R. Kurt Vogelgsang

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Pfarrer i. R. Kurt Vogelgsang

Mittwoch, 9. März

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 10. März

14.50 Uhr Abfahrt Konfirfreizeit Weiler – Haltestelle Ortsmitte

15.00 Uhr Abfahrt Konfirfreizeit Pfaffenhofen – Haltestelle Ortsmitte

20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 11. März

19.15 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 13. März – Reminiscere

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit unserem Prädikantenwärter Tilmann Schiedel

10.30 Uhr Kindergottesdienst in Weiler Gemeindehaus

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit unserem Prädikantenanwärter Tilmann Schiedel

Termine

17.03.2022 Seniorentreff „Fröhlicher Nachmittag“

19.03.2022 Kinoabend in der Kirche Pfaffenhofen

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Warum immer noch „nur“ digital?

Jehovas Zeugen führen bereits seit März 2020 pandemiebedingt keine Präsenzgottesdienste mehr durch und haben weltweit konsequent auf digitale Wege umgestellt. Dadurch versuchen sie weiterhin, ihre Gesundheit sowie die ihres Umfelds so gut es geht zu schützen. Darum führen auch Jehovas Zeugen in Brackenheim und Umgebung ihre Gottesdienste aktuell nur per Videokonferenz durch.

Sonntag, 6. März

9.30 Uhr Vortrag anhand der Bibel: „Die Heiligkeit von Leben und Blut“.

10.05 Uhr Bibelbesprechung anhand des Wachturms, Thema: „Wer Jehova sucht, dem fehlt es nicht an Gutem“. Wöchentliches Bibelleseprogramm: 1. Samuel, Kapitel 12–13.

Donnerstag, 10. März

19.00 Uhr Schätze aus 1. Samuel, Kapitel 12 und 13: „Anmaßung führt zu Unehre“.

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium, Besprechung des Bibelbuches Hese-kiel.

Internet: www.JW.org>Über uns>Zusammenkünfte

Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

SCHULE UND BILDUNG

PurzelBaum



Kindertagespflege PurzelBaum Güglingen

Liebevolle, familiäre Kindertagespflege für Kinder zwischen 0-3 Jahren

Bei Interesse dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen:

Kindertagespflege PurzelBaum

Nadja Konjaev/Tanja Bissegger

Stadtgraben 10, 74363 Güglingen

Telefon: 07135/7188381

E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de

Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Familie im Zentrum Güglingen



GfG Geburtsvorbereitungskurs 2022

Die Zeit rund um Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach ist eine Herausforderung. Eine aufregende Zeit, die viele Fragen und Unsicherheiten mit sich bringt.

Informationen über Ernährung und Körperpflege – Hilfen bei Beschwerden – die Phasen des Geburtsablaufs – das Wochenbett – Stillen. Gespräche über körperliche und psychische Veränderungen – die Zeit nach der Geburt – Mutter sein – Vater sein – Veränderungen in der Partnerschaft.

Termine: Samstag 14. Mai 2022 und Samstag 21. Mai 2022 hier mit Partner von jeweils 10:00–15:00 Uhr

Gebühren: 99,- € inkl. Partner (Kostenübernahme bitte mit der Krankenkasse abklären)

Kursleitung: Nicola Hilkert

Infos und Anmeldungen:

nicola-babymassage@web.de oder

Familie im Zentrum Güglingen (FiZ)

Deutscher Hof 3-4, 74363 Güglingen

Tel. 07135/9389245

E-Mail: familienzentrum@gueglingen.de

Matschen, kleckern, schmieren für Kinder von 1–2 Jahren

Matschen, kleckern, schmieren sind elementare Voraussetzungen für eine ganzheitliche Entwicklung. Dieser Kurs ist für Kinder von 1 bis 2 Jahren.

Mit natürlichen Materialien können die Kleinkinder in Windeln mit allen Sinnen ihrem Entdeckungsdrang freien Lauf lassen und erfahren, begreifen, probieren und fühlen.

Der Kurs besteht aus 5 Terminen mit max. 6 Teilnehmern.

Termine: Montags, vom 4. April–9. Mai 2022 von 9:15 bis 10:15 Uhr.

Gebühren: 60,- €

Kursleitung: Nicola Hilkert

Anmeldung und Infos:

Nicola Hilkert, Facebook: Nicola's Eltern- und Kinderkurse, nicola-babymassage@web.de

Familie im Zentrum Güglingen (FiZ)

Deutscher Hof 4, 74363 Güglingen

Tel. 07135/9389245, E-Mail: familienzentrum@gueglingen.de

Milchcafé – Für Eltern mit Kindern von 0 bis 1 Jahr

Ein Angebot für Eltern mit Kindern bis zum Ende des ersten Lebensjahres. Sie sind herzlich eingeladen zu unserem Milchcafé, jeden Mittwoch von 9.30–11 Uhr, mit Hebammensprech-

stunde. Gemeinsam wollen wir singen, spielen und neue Kontakte knüpfen.

Über Themen wie **Bindung und Beziehung, Entwicklung, Spielen und Förderung** kann hier mehr erfahren werden. Aufgrund der Corona-Verordnung haben wie eine Beschränkung der Teilnehmerzahl, deshalb bitten wir Sie sich für jede Woche erneut anzumelden.

Anmeldung und Infos:

Familie im Zentrum Güglingen (FiZ)

Deutscher Hof 4, 74363 Güglingen

Tel. 07135/9389245, E-Mail: familienzentrum@gueglingen.de

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Präsenzunterricht

Seit Mittwoch, den 23. Februar gilt die **Warnstufe** und damit ist wieder allen Schüler/-innen der Zutritt unter **3G** gestattet. Der Hygieneplan (Homepage unter „Downloads“) und die Vorgaben wie Maskenpflicht, Händehygiene und Abstandsgebot sind zu beachten.

Außerdem erlauben uns die Lockerungen eine vorsichtige Konzert- und Veranstaltungsplanung. Den **Terminplan bis Juli** können Sie auf unserer Homepage unter „Downloads“ einsehen. Bereits jetzt möchten wir Sie auf unsere erste öffentliche „Musizierstunde“ am 24. März um 19 Uhr und die „Lesung mit Klavier“ für Kinder am 3. April um 15 Uhr hinweisen.

Neuanmeldungen

Zum 1. April startet das zweite Schulhalbjahr an unserer Musikschule. Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auf unserer Homepage unter dem Artikel „Online-Instrumentenvorstellung“. Für Fragen stehen wir Ihnen gern per E-Mail oder Telefon zur Verfügung. Anmeldungen sind im Büro in der Südstraße und auf unserer Homepage mit dem Formular „Unterrichtsantrag“ möglich.

Unsere Musikschule steht für qualitativ hochwertigen Unterricht von studierten und erfolgreichen Pädagogen zu fairen Preisen! Kontakt

Zweckverband MS Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen a. N.; Telefon 07133/4894; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://lauffen-musikschule.de>. tc

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN



TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

Knapp 100 Liter Blut gespendet

DRK Brackenheim und TSV Güglingen ziehen für zweitägige Aktion an einem Strang

Gleich zwei Tage lang gab es jetzt in Güglingen die Möglichkeit Blut zu spenden. Alle Termine waren ausgebucht, doch auch kurzfristig konnten sich noch Interessierte anmelden. „Es freut uns sehr, dass wir so viele freiwillige Blutspender anlocken konnten“, sagt die Erste Vorsitzende des TSV Marion Fuchs-Klaus. TSV Güglingen und DRK Brackenheim organisieren seit Jahren gemeinsam die Blutspendeaktionen in Güglingen im Vereinszentrum an der Weinsteige.



„Wir mussten nur zwei Helfer pro Tag einleiten, den Großteil der Ehrenamtlichen hat der TSV organisiert“, sagt Sina Keppler vom DRK Brackenheim, die die Aktion geleitet hat. Nicht nur Vereinsmitglieder haben geholfen. Wer am Montagabend zur Anmeldung in der Weinsteiße kam, wurde von Bürgermeister Ulrich Heckmann persönlich begrüßt, der gemeinsam mit Kassiererinnen Maria Rappold Dienst schob. Denn der TSV hat zum ersten Mal eine zweitägige Aktion organisiert und rund zehn Helfer pro Schicht benötigt – also 40 insgesamt für beide Tage. Auch Stadträte haben mitgeholfen. Gute Stimmung herrschte in der Küche. Hier wurden Vesperpakete gepackt. Während in früheren Jahren für die Blutspender eigens gekocht wurde, ist das in Coronazeiten nicht erlaubt. Vor dem Eintritt gab es ausreichend Getränke, denn viel Trinken ist wichtig vor der Blutentnahme. In der Sporthalle sind die Abstände zwischen den Liegen größer, doch das ist schon seit fast zwei Jahren so und störte niemanden. Insgesamt wurden an beiden Tagen genau 98,5 Liter Blut gespendet. 197 Menschen haben am Montag und Dienstag je einen halben Liter Blut gespendet, darunter waren zehn Erstspender. (Bericht und Bilder: Ines Schmiedl, veröffentlicht in der Heilbronner Stimme am 24.02.2022).



Auch BM Heckmann übernahm eine Arbeitsschicht am Einlass

Abteilung Fußball

Kreisliga A

TSV Güglingen – SGM Massenbachhausen

abgs.

TSV Güglingen II – SGM Massenbachhausen II

abgs.

Vorschau

Kreisliga A

Am Sonntag, den 6. März empfängt der TSV Güglingen um 15.00 Uhr den FSV Schwaigern II.

Kreisliga B

Am Sonntag, den 6. März empfängt der TSV Güglingen II um 13.00 Uhr den SC Oberes Zabergäu.

Am Dienstag, den 8. März ist der TSV Güglingen II um 19.00 Uhr zu Gast bei der SGM Nordheimhausen II.

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.svfrauenzimmern.de

Jahreshauptversammlung SVF

Die Vorstandschaft des Sportvereins Frauenzimmern lädt am Freitag, 11. März 2022 um 20 Uhr zur 43. ordentlichen Jahreshauptversammlung ins Sportheim in der Riedfurt ein. Bewirtet wird ab 19 Uhr. Neben Getränken gibt es Bratwurst mit Kartoffelsalat.

Es gelten die 2G-Coronaregeln (geimpft, genesen).

In diesem Jahr stehen Wahlen auf dem Programm: Der Vorstand Recht und Finanzen, der Schriftführer, ein Posten des Kassenprüfers, sowie 3 Ausschussmitglieder müssen gewählt oder die Amtsinhaber in ihrer Tätigkeit bestätigt werden. Die Vorstandschaft bittet deshalb um rege Teilnahme an der Sitzung, da wichtige Posten bestätigt werden müssen.

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens Freitag, 4. März 2022 schriftlich beim Vorstand für Wirtschaft und Technik, Reiner Scheu, Klosterweg 9, in Güglingen-Frauenzimmern, einzureichen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Toten-Ehrungen
3. Bericht Vorstand
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Berichte der Abteilungsleiter
8. Entlastungen
9. Wahlen des Vorstands Recht und Finanzen des Schriftführers des Kassenprüfers der Ausschussmitglieder
 1. des Vorstands Recht und Finanzen
 2. des Schriftführers
 3. des Kassenprüfers
 4. der Ausschussmitglieder
10. Verschiedenes

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Eibe gewinnt Kampfspiel mit 1:0 gegen die SGM Fürfeld/Bonfeld II

Auf sehr schlechtem Geläuf war am Sonntag gegen die SGM Fürfeld/Bonfeld II aufgrund der Platzverhältnisse kein geordnetes Fußballspiel möglich. Beide Vereine behielten sich nur mit langen Bällen und so entwickelte sich ein zweikampfbetontes Kampfspiel. Unsere Elf nahm die Herausforderung an und kämpfte sich durch das Spiel. In der 27. Minute konnte unser Sechser O. Melgar mit einem feinen Pass in die Spitze fl. Maneth in Szene setzen, der den gegnerischen Torwart zum 1:0 überwinden konnte. In der Folge blieb es das erwartete schwere Spiel, man konnte aber trotz einiger Sturm- und Drangphasen der Gastgeber den Gegner weitestgehend vom Kasten fernhalten. So brachte man das 1:0 mit etwas Glück und Können über die Zeit.

Vorschau:

Am Samstag spielt unsere Reserve gegen die Reserve des TGV Dürrenzimmern um 14 Uhr in Dürrenzimmern. Sonntags um 13 Uhr geht es für unsere erste Mannschaft in Dürrenzimmern dann wieder um wichtige Punkte im Aufstiegsrennen. Wir würden uns über eure Unterstützung sehr freuen!

TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Fußball

Termine/Ergebnisse

1. Rückrundenspiel

Sonntag, 06.03., 13:00 Uhr

1. FC Lauffen II – TSV Pfaffenhofen

Freitag, 04.03., 19:00 Uhr, in Stetten

SGM Niederhofen – TSV Reserve

Sonntag, 27.02.

Spiel gegen Dürrenzimmern II ist wegen schlechten Platzverhältnissen ausgefallen, sobald ein Termin fest steht wird es nachgeholt.

Testspiel

TSV Güglingen – TSV Pfaffenhofen

6:1

Torschütze: H. Riedinger

Abteilung Turnen

Präventionskurs Rücken

Ab Montag, 4. April 2022 beginnt ein neuer Kurs:

Langhanteltraining mit Tanja Koch

Der Kurs findet immer montags um 19 Uhr im Gymnastikraum der Wilhelm-Widmaier-Halle statt. Dauer: 12 Wochen

Bezirksimkerverein Zabergäu

Bienen suchen Fürsorger/-innen

Das Leben der Honigbienen basiert auf einem Fluss von Materie und Energie. Beides erhalten sie von den Blütenpflanzen. Im Austausch für Nektar und Blütenstaub sind Bienen die Liebesboten der Pflanzen, die den Blütenstaub von Blüte zu Blüte transportieren und so für die Bestäubung, die Samenbildung und dadurch für die Fortpflanzung der Blütenpflanzen sorgen.

Im Laufe der Jahrmillionen haben sich diese beiden Partner durch die natürliche Selektion derart aufeinander eingespielt, dass eine unauflösbare gegenseitige Abhängigkeit entstanden ist. Seit dem Aufkommen des Ackerbaus ist eine Abhängigkeit zwischen den Honigbienen und den Menschen entstanden. Die Ernährung der etwa sieben Milliarden Menschen, die zurzeit die Erde bevölkern, wurde durch sie erst möglich. Ein Großteil der Nahrungsmittel des Menschen sind Früchte und Gemüse und stammen somit aus der Welt der Blütenpflanzen. Für viele Arten ist eine Bestäubung der Blüten durch Tiere unverzichtbar. Die meisten sind Insekten wie zum Beispiel Wildbienen, Hummeln, Fliegen, Wespen, Käfer, Wanzen und andere. Der globale Bestäuber Nummer eins ist die Honigbiene. Um auf die Bestäubungsleistung eines Bienenvolks zu kommen, bedarf es fünfhundert Hummelvölker. Durch die Bestäubung aller Obst- und der meisten Gemüsesorten sorgen die Honigbienen für mehr als ein Drittel der Nahrungsmittel für uns Menschen.

Der Mensch braucht die Honigbiene als Bestäuber, aber auch das Umgekehrte gilt: Die Honigbiene braucht den Menschen als Fürsorger in einer Umwelt, die heute nicht mehr die gleiche Welt ist, in der die Bienen entstanden sind und an die sie ursprünglich angepasst waren.

Falls Sie dieser Text aus dem Buch „Die Erforschung der Bienenwelt“ angesprochen hat

und Sie selbst Bienenfürsorger/-in werden möchten, dann schreiben Sie mir eine E-Mail (jungimker2022@online.de). Der Bezirksimkerverein Zabergäu führt eine in diesem Jahr eine Anfängerschulung durch, welche Sie nach zwei Jahren befähigt den Bienen ein guter Fürsorger/eine gute Fürsorgerin zu sein und dabei auch noch leckeren Honig für die Familie oder den Verkauf zu ernten.

Am Mittwoch, den 16. März findet ab 19:30 Uhr eine Einführungsveranstaltung im Nebenzimmer der Gaststätte Weinsteige in Güglingen statt.

Bernd Schickner

1. Vorsitzender BV Zabergäu

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor en Vogue
Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
im Schwäbischen Sängerbund

Lied des Monats „März“



Singt ein Vogel im Märzenwald

Text und Melodie: Heinz Lau (1950)

Singt ein Vogel, singt ein Vogel, singt im Märzenwald,

kommt der helle, der helle Frühling, kommt der Frühling bald.

Komm doch, lieber Frühling, lieber Frühling, komm doch bald herbei, jag den Winter, jag den Winter fort und mach das Leben frei!

Blüht ein Blümlein, blüht ein Blümlein, blüht im Märzenwald,

kommt der helle, der helle Frühling, kommt der Frühling bald.

Komm doch, lieber Frühling, lieber Frühling, komm doch bald herbei,

jag den Winter, jag den Winter fort und mach das Leben frei!

Scheint die Sonne, scheint die Sonne in den Märzenwald,

kommt der helle, der helle Frühling, kommt der Frühling bald.

Komm doch, lieber Frühling, lieber Frühling, komm doch bald herbei,

jag den Winter, jag den Winter fort und mach das Leben frei!

Ein schönes Kinderlied, um sich singend mit seinen Kindern und Enkelkindern auf den Frühling einzustimmen und der Hoffnung auf baldige gemeinsame Singstunden Ausdruck zu verleihen!

GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e.V.



Wir starten

Liebe Sängerinnen und Sänger,

es ist soweit – wir starten! Los geht es am 07.03.2022 um 19.15 Uhr in der Realschule im Aufenthaltsraum.

Mit dem anschließenden Zusammensein wollen wir den Neustart auch gebührend begehen. Eine gute Gelegenheit für alle Singfreunde/-innen um zu uns zu stoßen.

Sie sind herzlich willkommen in unserem jung gebliebenen Senioren-Chor. RT

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps

Pflanzarbeiten

Die letzten Pflanzarbeiten sollten für wurzelnackte Gehölze Anfang März abgeschlossen werden. Für einen guten Start wird der Aushub des Pflanzloches mit Substrat oder reifem Kompost gut vermischt (3–5 l/Pflanzloch) bzw. ein Depotdünger beigegeben (20–40 g/Pflanze).

Basilikum aussäen

Ab Ende Februar kann man Basilikum im Topf oder Zimmergewächshaus anziehen. Verwenden Sie Pikier- oder Topferde mit guter Luft- und Wasserspeicherkapazität und verteilen Sie je Topf 20 bis 25 Samen über die Substratoberfläche. Da Basilikum zu den Lichtkeimern gehört, drückt man die Samen nur an, begießt sie und deckt den Topf bis zum Sichtbarwerden der Keimlinge mit Vlies ab, um ein Austrocknen zu verhindern.

Erdbeerpflanzen pflegen

Um den Krankheitsdruck zu reduzieren, sollten Sie bei Erdbeerpflanzen den ältesten, häufig ausgewinterten Blattkranz entfernen. Lockern Sie den Boden zwischen den Pflanzen durch leichtes Hacken.

Schnittmaßnahmen

Die Schnittmaßnahmen können bei frostfreiem Wetter fortgeführt werden. Schneiden Sie möglichst bei trockenem Wetter, um Pilzkrankheiten vorzubeugen. Pfirsiche schneidet man erst zum Zeitpunkt der Blüte.

Schnitt bei Kiwi

Die abgetragenen Fruchttriebe (3- bis 4-jährig) werden jetzt entfernt und die neuen Fruchttriebe (1-jährig) auf drei bis fünf Augen (Knospen) zurückgeschnitten.

Pflanzung und Schnitt

Bei Obstgehölzen ohne Ballen, also wurzelackter Ware, werden vor dem Pflanzen auch die Wurzeln geschnitten. Nur beschädigte und ausgetrocknete Wurzeln glatt abschneiden, alle Fein- und Faserwurzeln unbedingt belassen.

LandFrauen Güglingen

Online-Vorträge beim Landesverband

25. März 2022, 19:30–21:30 Uhr

Lach-Yoga

Lach-Yoga ist ein ganzheitliches Gesundheitstraining für Körper und Seele. Lachen wirkt sich positiv aus auf Herz-Kreislauf genauso wie auf die Psyche und andere Bereiche. In der Gruppe stärkt Lach-Yoga die Gemeinschaft und schafft Verbindung. Lach-Yoga vereint somit physische, psychische und soziale Aspekte.

31. März 2022, 19:30–21:00 Uhr

Frauen in Balance – guter Umgang mit der Zeit

Frauen wollen auf allen Ebenen 100 Prozent leisten und stehen ständig zwischen Familie, Beruf, Ehrenamt und Alltag. Kein Wunder, dass der eigene Anspruch, allem gerecht zu werden, viele Frauen unter Druck setzt. Im Online-Vortrag hören Sie, wie ein achtsamer und verant-

wortungsvoller Umgang mit sich und der Zeit gelingt, ohne ständig die Grenzen der Belastbarkeit zu überschreiten.

8. April 2022, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr

Aroha

Aroha ... ein ausdauerbetonter, unkomplizierter und gelenkschonender Gesundheitskurs im ¾-Takt. Kursbestandteil sind Elemente aus dem Haka (Kriegstanz aus Neuseeland), Kung-Fu und Taiji. Perfekt zum Stressabbau und für Einsteiger, Geübte und Fortgeschrittene geeignet. Spannend – entspannend – befreiend.

Die Online-Kompakt-Fortbildungen sind kurze, auf zwei Stunden komprimierte Fortbildungen. Ganz bequem kommen die Referentinnen und Referenten über Zoom-Meetings direkt zu Ihnen nach Hause.

Zum Mitmachen benötigen Sie: Rechner/Laptop mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon (alternativ ein kabelloses Headset) und Internetzugang.

Die Fortbildungen sind für Mitglieder des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e. V. kostenfrei – für Nichtmitglieder wird eine Teilnahmegebühr von 10 Euro erhoben.

Weitere Informationen und Anmeldemodalitäten beim LandFrauen-Landesverband Württemberg-Baden e. V. (www.landfrauen-bw.de).

EineWelt e.V.



Oberes Zabergäu

Alte Handys gehören in die Sammelbox und nicht in den Restmüll!

Haben Sie sich ein neues Handy zugelegt und überlegen Sie sich, was Sie mit dem alten Handy machen wollen? Bitte nicht wegwerfen! In Ihrem Handy stecken viele wertvolle Stoffe, wie Silber, Gold, Platin, Kobalt, Nickel, ...

So sind In einem Handy 0,025 g Gold, in allen ungenutzten Mobiltelefonen in Deutschland sind das ca. 3,1 Tonnen Gold. Um diese Menge an Gold zu erhalten, müssen 775.000 Tonnen Golderz abgebaut werden!



Handy-Sammelbox

Bringen Sie Ihr altes Handy in unseren „eineWelt-derLaden“ im Deutschen Hof und werfen Sie es dort in die Handy-Sammelbox. Entfernen Sie zuvor den Akku (wenn möglich), die SIM- und Speicherkarte, und löschen Sie Ihre persönlichen Daten. Wir schicken die Sammelbox an die Sammelstelle. Der DEKRA-auditierte Rücknahme- und Datenlöschprozess garantiert einen fachgerechten Umgang mit den gespendeten Geräten.

Öffnungszeiten des „eineWelt-derLaden“: Do. bis Sa. 9.30 bis 12.30 Uhr und Do. + Fr., 14.30 bis 18.00 Uhr.

Sportfreunde Zaberfeld e. V.

Einsteiger-Kurs

Karate – für Kinder (ab 8 Jahre)

Die Abt. Karate von den Sportfreunden Zaberfeld e. V. bietet wieder für Kinder an, in vordere Kindergruppe einzusteigen.

Zielsetzungen sind Vermittlung von Karate-Techniken, Verbesserung koordinativer Fähigkeiten, sowie Förderung von Selbstbewusstsein und Disziplin.

Wo: Bürgersaal Leonbronn, Wann: Donnerstags, 17:00–18:00 Uhr

Karate – für Erwachsene (ab 16 Jahre)

Zielsetzungen sind Vermittlung von Karate-Techniken, Verbesserung koordinativer Fähigkeiten, sowie Selbstverteidigung.

Karate ist vielseitig, und kann in jedem Alter erlernt werden! Auch für Wieder-Einsteiger geeignet!

Wo: Bürgersaal Leonbronn, Wann: Donnerstags, 18:45–19:45 Uhr

Das Training wird durch Lizenzierte B+C-Trainer mit Kindertrainer-Ausbildung geleitet. Kontakt: Abt.-Leiter Karate, Walter Schüle, Tel. 07046/7535.

Neues Sport-Angebot

Gesundheitssport für Erwachsene 40+

Kernziel des Gesundheitssports ist die Stärkung physischer Gesundheitsressourcen, insbesondere die Faktoren gesundheitsbezogener Fitness:

Ausdauer, Kraft, Dehnfähigkeit, Koordinationsfähigkeit, Entspannungsfähigkeit.

Die Übungen hierzu werden zur Zeit noch alle in der Halle durchgeführt

Montags 18:30 bis 19:30 Uhr Mehrzweckhalle (geplant bis Sommerferien)

Mitzubringen: entsprechende Sport-Bekleidung, Hallen-Turnschuhe, Pulsuhr, sowie G-Matte
Teilnahme-Voraussetzung: die zur Zeit gültige Corona-Sport-Regelung

Kursgebühren: keine! Vereinsbeitritt nicht erforderlich! Neu-Einsteiger willkommen!

Walter Schüle, Tel. 07046/7535, DOSB-Übungsleiter B Sport in der Prävention



Aus dem Verlag

Ofenkartoffeln mit Steakstreifen

Mira Maurer setzt Kartoffeln gekonnt in Szene. Sie werden würzig gefüllt mit Speck, Zwiebeln und Käse. Dazu gibt es perfekt gebratene Steakstreifen und marinierten Spitzkohl.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 784, KJ: 3207 E:

34 g, F: 45 g, KH: 53 g

Koch/Köchin: Mira Maurer

Zutaten

Für die Schnittlauchcreme:

- 1 Bund Schnittlauch
- 150 g Joghurt

- 4 EL Sour Cream (Kühlregal)
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 1 TL Honig
- 0,5 Biozitrone, Saft und etwas abgeriebene Schale davon

Für die Ofenkartoffeln:

- 4 Kartoffeln, groß, vorwiegend festkochend, je ca. 300 g
- etwas Salz
- 2 EL Rapsöl
- 400 g Spitzkohl
- 2 Zwiebeln
- 80 g Speck, durchwachsen
- 50 g Gouda gerieben
- etwas Pfeffer
- etwas Zucker
- etwas Kümmel, gemahlen
- 50 ml Balsamessig, hell

Für die Steakstreifen:

- 2 Hüftsteaks à ca. 180 g
- 2 EL Butterschmalz
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Für den Feldsalat:

- 100 g Feldsalat
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 2 TL Senf
- 2 EL Balsamessig, hell
- 4 EL Rapsöl

Zubereitung

- 1. Für die Creme** Schnittlauch abbrausen, trockenschütteln und in Röllchen schneiden.
- Joghurt, Sour Cream, Salz, Pfeffer, Honig, Zitronensaft und -schale verrühren. Schnittlauch unterrühren und bis zum Servieren ziehen lassen.
- 3. Kartoffeln gut abbrausen.** In Salzwasser ca. 15 – 20 Minuten knapp gar kochen (je nach Größe). Backofen auf 200 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen.
- 4. Kartoffeln abgießen** und ausdampfen lassen. Kartoffeln auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen, jeweils mit etwas Öl bestreichen weitere ca. 15 – 20 Minuten im Ofen weich backen.
- 5. Inzwischen vom Spitzkohl** den harten Strunk entfernen. Kohl in sehr feine Streifen schneiden.
- Kohl mit Salz, Pfeffer, etwas Zucker, Kümmel, Essig und Öl mischen, gut kneten und ca. 15 Minuten ziehen lassen.
- 7. Kartoffeln herausnehmen**, einschneiden, etwas auseinander drücken. Einen Teil des Kartoffelfrucht fleischs mit einem Löffel herauslösen.
- Zwiebeln abziehen und fein würfeln. Speck ebenfalls fein würfeln.
- Speck in einer Pfanne ohne Fett knusprig braten. Zwiebeln zugeben und weitere ca. 2 – 3 Minuten goldbraun braten. Ausgehöhlt Kartoffelfrucht fleisch untermischen, mit wenig Salz und Pfeffer würzen.
- Speck-Zwiebel-Mix und Käse in die ausgehöhlten Kartoffeln geben und weitere ca. 5 Minuten backen.

11. Für die Steaks Butterschmalz erhitzen. Steaks darin von beiden Seiten ca. 3 – 5 Minuten medium braten. Herausnehmen, kurz ruhen lassen, in Streifen schneiden.

12. Feldsalat putzen, abbrausen, trockenschleudern. Salz, Pfeffer, Senf, Essig und Öl zu einem Dressing verrühren und mit dem Feldsalat mischen.

13. Kartoffeln aus dem Ofen nehmen. Kraut mischen und abschmecken und auf den Kartoffeln anrichten. Kartoffeln, Feldsalat und Steakstreifen anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Wir beantworten gern alle Fragen rund um den Nussbaum Club:

Wie und wo löse ich die Coupons ein?

Die Coupons des Nussbaum Clubs findet man in der Nussbaum Club App und auf dem Freizeitportal www.lokalmatador.de/vorteilsclub/. Einfach den passenden Nussbaum Club-Coupon in der Nussbaum Club App heraussuchen. Sobald man sich mit seinem NussbaumID-Konto angemeldet hat, kann man einfach den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Suche auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub/ einen Ort und erhalte direkt Coupons in der Umgebung angezeigt. Wähle den gewünschten Coupon aus und logge das NussbaumID-Konto an. Danach einfach den Coupon beim Partner vorzeigen und Geld sparen! Der Partner entwertet den Coupon.

Wie funktioniert die digitale Einlösung des Coupons?

Alle Coupons können direkt beim Partner vor Ort über die Nussbaum Club App vorgezeigt und eingelöst werden.

Über den Button „Coupon vorzeigen“ öffnet sich eine Darstellung des Coupons, die an der Kasse bzw. beim Partner vor Ort vorgezeigt wird. Anschließend wird der Coupon beim Vorteilspartner mit Klick auf „Coupon entwerten“ eingelöst.

Sobald der Coupon entwertet wurde, erhält man die Information, ab wann eine erneute Einlösung möglich sein wird.

Ich möchte einen digitalen Coupon in Anspruch nehmen und bekomme immer den Hinweis „Abo verknüpfen“. Was soll ich tun?

Abonnenten eines gedruckten Amtsblattes oder einer (wöchentlichen) Lokalzeitung oder des Nussbaum Club Magazins können sich für das NussbaumID Premium-Konto registrieren. Damit kann man die Coupons in Anspruch nehmen und die Artikel aus dem Nussbaum Club Magazin lesen.

Zum NussbaumID-Konto geht es hier: <https://www.nm-id.de/>

Mehr Infos unter www.nussbaumclub.de/

Bleiben Sie gesund!